



SIEMENS



Wäschetrockner

WT47U640

siemens-home.com/welcome

de **Gebrauchs- und Aufstellanleitung**

Register
your
product
online

Ihr neuer Wäschetrockner

Sie haben sich für einen Wäschetrockner der Marke Siemens entschieden.

Bitte nehmen Sie sich ein paar Minuten Zeit zum Lesen und lernen Sie die Vorzüge Ihres Wäschetrockners kennen.

Um dem hohen Qualitätsanspruch der Marke Siemens gerecht zu werden, wurde jeder Wäschetrockner, der unser Werk verlässt, sorgfältig auf Funktion und einwandfreien Zustand geprüft.

Weitere Informationen zu unseren Produkten, Zubehör, Ersatzteilen und Services finden Sie auf unserer Internetseite www.siemens-home.com oder wenden Sie sich an unsere Kundendienst-Zentren.

Beschreibt die Gebrauchs- und Aufstellanleitung verschiedene Modelle, wird an den entsprechenden Stellen auf die Unterschiede hingewiesen.



Den Wäschetrockner erst nach dem Lesen dieser Gebrauchs- und Aufstellanleitung in Betrieb nehmen!

Darstellungsregeln

Warnung!

Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin. Nicht beachten kann zum Tod oder zu Verletzungen führen.

Achtung!

Dieses Signalwort weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin. Nicht beachten kann zu Sach- und/oder Umweltschäden führen.

Hinweis / Tipp

Hinweise zur optimalen Gerätenutzung / nützliche Informationen.

1. 2. 3. / a) b) c)

Handlungsschritte werden durch Zahlen oder Buchstaben dargestellt.

■ / -

Aufzählungen werden durch ein Kästchen oder einen Spiegelstrich dargestellt.

Inhaltsverzeichnis

 Bestimmungsgemäßer Gebrauch	4	Programmablauf	30
 Sicherheitshinweise	5	Programm ändern oder Wäsche nachlegen	30
Kinder/Personen/Haustiere	5	Programm abbrechen	30
Installation.	6	Programmende	30
Betrieb	8	Wäsche entnehmen und Trockner ausschalten	30
Reinigung/Wartung.	11	Kondenswasser-Behälter entleeren	31
 Umweltschutz	13	Flusensieb reinigen	32
Verpackung/Altgerät.	13	 Geräusche	33
Kältemittel.	13	 Geräteeinstellungen	34
Sparhinweise	13	Einstellmodus aktivieren	34
 Aufstellen und anschließen	14	Lautstärke der Hinweissignale ändern.	34
Lieferumfang.	14	Lautstärke der Bediensignale ändern.	34
Trockner aufstellen und anschließen	14	Helligkeit des Touch-Displays ändern.	35
Kondenswasser-Ablauf wechseln	15	Einstellmodus beenden.	35
Optionales Zubehör	18	 Reinigen	36
Transportieren und Frostschutz	18	Trockner und Bedienfeld reinigen	36
 Das Wichtigste in Kürze	19	Feuchtigkeitsfühler reinigen.	36
 Gerät kennen lernen	20	Sieb im Kondenswasser-Behälter reinigen	37
Trockner	20	Einfache Gerätepflege.	37
Bedienfeld.	21	Intensive Gerätepflege.	39
Touch-Display.	22	Luftschacht reinigen	42
 Wäsche	24	 Störungen, was tun?	43
Wäsche vorbereiten	24	 Kundendienst	45
Wäsche sortieren nach.	24	 Verbrauchswerte	46
 Programme und Tasten	25	Verbrauchswertetabelle.	46
Programme.	25	Effizientestes Programm für Baumwolltextilien.	46
Touch-Display Bedienfelder	27	 Technische Daten	47
 Gerät bedienen	29		
Wäsche einlegen und Trockner einschalten	29		
Programm einstellen.	29		
Programm starten.	30		



Bestimmungsgemäßer Gebrauch

- Dieses Gerät ist ausschließlich zum Gebrauch im Privathaushalt und im häuslichen Umfeld bestimmt.
- Dieses Gerät nicht in frostgefährdeten Bereichen und/oder im Freien aufstellen bzw. betreiben. Restwasser im Gerät kann gefrieren und das Gerät beschädigen. Eingefrorene Schläuche können reißen/platzen.
- Verwenden Sie dieses Gerät ausschließlich zum Trocknen und Auffrischen im Haushalt und von mit Wasser gewaschenen Textilien, die trocknergeeignet sind (s. Textiletikett). Jede weitere Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäß und ist untersagt.
- Dieses Gerät ist für eine Nutzung bis zu einer Höhe von maximal 4000 Metern über dem Meeresspiegel bestimmt.

Bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen:

Prüfen Sie das Gerät auf sichtbare Schäden. Betreiben Sie kein beschädigtes Gerät. Informieren Sie bei Beanstandungen Ihren Fachhändler oder unseren Kundendienst.

Lesen Sie die Gebrauchs- und Aufstellanleitung und alle anderen diesem Gerät beiliegenden Informationen und handeln Sie entsprechend.

Die Unterlagen für späteren Gebrauch oder für Nachbesitzer aufbewahren.

Sicherheitshinweise

Die folgenden Sicherheitshinweise und Warnungen sollen Sie und Ihr Umfeld vor Verletzungen und Sachschäden bewahren.

Lassen Sie dennoch bei der Installation, Wartung, Reinigung und dem Betrieb des Geräts niemals die notwendige Vorsicht und Sorgfalt außer Acht.

Kinder/Personen/Haustiere

Warnung Lebensgefahr!

Kinder und Personen, welche die Gefahren beim Gebrauch des Geräts nicht einschätzen können, können in lebensgefährliche Situationen geraten oder sich verletzen. Beachten Sie deshalb:

- Dieses Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren und von Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Geräts unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstehen.
- Kinder dürfen nicht mit diesem Gerät spielen.

- Lassen Sie Kinder an diesem Gerät keine Reinigungs- und Wartungsarbeiten ohne Aufsicht ausführen.
- Halten Sie Kinder unter 3 Jahren sowie Haustiere von diesem Gerät fern.
- Lassen Sie das Gerät nicht unbeaufsichtigt, wenn Kinder oder Personen, welche die Gefahren nicht einschätzen können, in der Nähe sind.

Warnung Lebensgefahr!

Kinder können sich in Geräte einsperren und in Lebensgefahr geraten.

- Stellen Sie das Gerät nicht hinter einer Tür auf, die das Öffnen des Einfüllfensters blockiert oder verhindert.
- Ziehen Sie bei ausgedienten Geräten den Netzstecker, durchtrennen Sie **danach** die Netzleitung und zerstören Sie das Schloss des Einfüllfensters.

Warnung Erstickungsgefahr!

Kinder können sich beim Spielen in Verpackungen/Folien und Verpackungsteile einwickeln oder sich diese über den Kopf ziehen und ersticken. Halten Sie Verpackungen, Folien und Verpackungsteile von Kindern fern.

Warnung

Vergiftungsgefahr!

Wasch- und Pflegemittel können bei Verzehr zu Vergiftungen führen.

Holen Sie bei versehentlichem Verschlucken ärztlichen Rat ein. Bewahren Sie Wasch- und Pflegemittel für Kinder unzugänglich auf.

Warnung

Augen-/Hautreizungen!

Kontakt mit Wasch- und Pflegemittel kann zu Augen-/Hautreizungen führen.

Spülen Sie bei Kontakt mit Wasch-/Pflegemittel gründlich die Augen aus bzw. die Haut ab. Bewahren Sie Wasch- und Pflegemittel für Kinder unzugänglich auf.

Installation

Warnung

Stromschlaggefahr/Brandgefahr/Sach- und Geräteschaden!

Eine unsachgemäße Installation des Geräts ist gefährlich. Stellen Sie sicher, dass:

- die Netzspannung an Ihrer Steckdose und die Spannungsangabe am Gerät (Geräteschild) übereinstimmen. Die Anschlusswerte sowie erforderliche Sicherung sind auf dem Geräteschild angegeben.

- das Gerät nur an Wechselstrom über eine vorschriftsmäßig installierte Schutzkontakt-Steckdose angeschlossen wird.
- der Netzstecker und die Schutzkontakt-Steckdose zusammenpassen und das Erdungssystem vorschriftsmäßig installiert ist.
- der Leitungsquerschnitt ausreichend.
- der Netzstecker jederzeit erreichbar ist.
- bei Verwendung eines Fehlerstrom-Schutzschalters nur ein Typ mit dem Zeichen  eingesetzt wird. Nur dieses Zeichen garantiert die Erfüllung der heute gültigen Vorschriften.

Warnung

Stromschlaggefahr/Brandgefahr/Sach- und Geräteschaden!

Das Verändern oder Beschädigen der Netzleitung des Geräts kann zum Stromschlag, Kurzschluss oder Brand durch Überhitzung führen.

Die Netzleitung darf nicht geknickt, gequetscht oder verändert werden und nicht mit Wärmequellen in Berührung kommen.

⚠️ Warnung
Brandgefahr/Sach- und Geräteschaden!

Das Verwenden von Verlängerungsleitungen oder Vielfachsteckdosen kann zum Brand durch Überhitzung oder Kurzschluss führen.

Schließen Sie das Gerät direkt an eine vorschriftsmäßig installierte und geerdete Steckdose an. Verwenden Sie keine Verlängerungsleitungen, Vielfachstecker oder Vielfachkupplungen.

⚠️ Warnung
Verletzungsgefahr/Sach- und Geräteschaden!

- Das Gerät kann während des Betriebs vibrieren oder sich bewegen und zu Verletzungen oder Sachschäden führen.

Stellen Sie das Gerät auf einer sauberen, ebenen und festen Fläche auf und richten Sie es mit den Schraubfüßen aus, indem Sie eine Wasserwaage verwenden.

- Das unsachgemäße Aufstellen (Stapeln) dieses Geräts auf eine Waschmaschine kann zu Verletzungen sowie Sach- und Geräteschäden führen.
 Dieses Gerät kann nur dann auf eine Waschmaschine gleicher Tiefe und Breite gestellt werden, wenn ein geeigneter Verbindungssatz erhältlich ist. → *Seite 18*
 Befestigen Sie das Gerät unbedingt mit diesem Verbindungssatz. Eine andere Aufstellmethode ist nicht gestattet.
- Beim Anheben oder Schieben des Geräts an vorstehenden Bauteilen (z. B. Einfüllfenster) können die Bauteile abbrechen und Verletzungen verursachen. Bewegen Sie das Gerät nicht an hervorstehenden Teilen.

Warnung

Verletzungsgefahr!

- Sie können sich beim Anheben des Geräts durch das hohe Gewicht verletzen. Heben Sie das Gerät nicht alleine an.
- Sie könnten sich Ihre Hände an den scharfen Kanten des Geräts schneiden. Fassen Sie das Gerät nicht an den scharfen Kanten an und verwenden Sie Schutzhandschuhe.
- Durch unsachgemäße Verlegung der Schlauch- und Netzleitungen besteht Stolper- und Verletzungsgefahr. Schläuche und Leitungen so verlegen, dass keine Stolpergefahr besteht.

Betrieb

Warnung

Explosions- und Brandgefahr!

Wäsche, die mit Lösungsmitteln, Öl, Wachs, Wachsentsferner, Farbe, Fett oder Fleckenentferner in Kontakt war, kann sich beim Trocknen entzünden oder zur Explosion des Geräts führen. Beachten Sie deshalb:

- Spülen Sie die Wäsche vor dem Trocknen gründlich mit heißem Wasser und Waschmittel aus.
- Trocknen Sie keine ungewaschene Wäsche in diesem Gerät.

- Benutzen Sie das Gerät nicht, wenn industrielle Chemikalien für die Reinigung der Wäsche benutzt wurden.

Warnung

Explosions- und Brandgefahr!

- Rückstände im Flusensieb können sich beim Trocknen entzünden sowie zur Explosion oder zum Brand des Geräts führen. Reinigen Sie das Flusensieb nach jedem Trockenprogramm.
- Einige Gegenstände können sich beim Trocknen entzünden sowie zur Explosion oder zum Brand des Geräts führen. Entfernen Sie Feuerzeuge und Zündhölzer aus den Taschen der Textilien.
- Staub von Kohle oder Mehl in der Umgebung des Geräts kann zur Explosion führen. Stellen Sie sicher, dass während des Betriebs die Umgebung des Geräts sauber gehalten wird.

Warnung

Brandgefahr/Sach- und Geräteschaden!

Das Gerät enthält das umweltfreundliche, aber brennbare Kältemittel R290. Halten Sie offenes Feuer und Zündquellen vom Gerät fern.



⚠️ Warnung**Brandgefahr/Sach- und Geräteschaden!**

Ein Programmabbruch vor dem Ende des Trockenzyklus verhindert das ausreichende Abkühlen der Wäsche und kann zum Brand der Wäsche oder zu Sach- und Geräteschäden führen.

- Der letzte Abschnitt des Trockenzyklus erfolgt ohne Wärme (Abkühlzyklus), um sicherzustellen, dass die Wäsche bei einer Temperatur verbleibt, die nicht zur Beschädigung der Wäsche führt.
- Das Gerät nicht vor dem Ende des Trockenzyklus ausschalten, es sei denn, alle Wäschestücke werden sofort entnommen und ausgebreitet (zur Wärmeabgabe).

⚠️ Warnung**Vergiftungsgefahr/Sachschaden!**

Kondenswasser ist kein Trinkwasser und kann mit Flusen verunreinigt sein. Verunreinigtes Kondenswasser kann Gesundheits- und Sachschäden verursachen. Nicht trinken oder weiterverwenden.

⚠️ Warnung**Vergiftungsgefahr!**

Durch lösungsmittelhaltige Reinigungsmittel, z.B. Waschbenzin, können giftige Dämpfe entstehen.

Verwenden Sie keine lösungsmittelhaltigen Reinigungsmittel.

⚠️ Warnung**Verletzungsgefahr!**

- Beim Aufstützen/Aufsetzen auf das geöffnete Einfüllfenster kann das Gerät kippen und Verletzungen verursachen. Stützen Sie sich nicht auf das geöffnete Einfüllfenster.
- Beim Aufsteigen auf das Gerät kann die Arbeitsplatte brechen und Verletzungen verursachen. Steigen Sie nicht auf das Gerät.
- Beim Eingreifen in die drehende Trommel kann es zu Verletzungen der Hände kommen. Warten Sie, bis sich die Trommel nicht mehr dreht.

Achtung!

Sach- und Geräteschaden

- Das Überschreiten der maximalen Beladungsmenge beeinträchtigt die Gerätefunktion oder führt zu Sach- und Geräteschäden. Überschreiten Sie nicht die maximale Beladungsmenge mit trockener Wäsche. Beachten Sie hierfür die maximale Beladungsmenge der Programme. → *Seite 25*
- Ein Betrieb ohne oder mit defektem Flusensieb kann zum Geräteschaden führen. Betreiben Sie das Gerät nicht ohne oder mit defektem Flusensieb.
- Leichte Dinge, wie Haare und Flusen, können während des Betriebs vom Lufteinlass eingesaugt werden, halten Sie diese fern.
- Schaumstoff oder Schaumgummi kann sich beim Trocknen verformen oder schmelzen. Trocknen Sie keine Wäsche, die Schaumstoff oder Schaumgummi enthält.
- Ein Fehldosieren von Wasch- und Reinigungsmitteln kann zu Sach- und Geräteschäden führen. Wasch-/Pflege-/Reinigungsmittel und Weichspüler nach den Anweisungen der Hersteller verwenden.
- Ein Überhitzen des Geräts kann die Gerätefunktion beeinträchtigen oder zu Sach- und Geräteschäden führen. Halten Sie während des Betriebs den Lufteinlass am Gerät immer frei und gewährleisten Sie eine ausreichende Belüftung im Raum.

Reinigung/Wartung

Warnung **Lebensgefahr!**

Das Gerät wird mit elektrischem Strom betrieben. Bei Kontakt mit spannungsführenden Teilen besteht Stromschlaggefahr. Beachten Sie deshalb:

- Schalten Sie das Gerät aus. Trennen Sie das Gerät vom Stromnetz (Netzstecker ziehen).
- Fassen Sie den Netzstecker nie mit nassen Händen an.
- Ziehen Sie am Netzstecker und nie an der Netzleitung, weil die Netzleitung beschädigt werden könnte.
- Das Gerät und die Eigenschaften des Geräts dürfen technisch nicht verändert werden.
- Reparaturen und Eingriffe oder ein Wechsel der Netzleitung (wenn nötig) darf nur durch den Kundendienst oder eine Elektrofachkraft erfolgen.
- Eine Ersatz-Netzleitung ist beim Kundendienst erhältlich.

Warnung **Vergiftungsgefahr!**

Durch lösungsmittelhaltige Reinigungsmittel, z.B. Waschbenzin, können giftige Dämpfe entstehen.

Verwenden Sie keine lösungsmittelhaltigen Reinigungsmittel.

Warnung **Stromschlaggefahr/Sach- und Geräteschaden!**

Eindringende Feuchtigkeit kann einen Kurzschluss verursachen. Verwenden Sie keinen Hochdruckreiniger oder Dampfstrahler zum Reinigen Ihres Geräts.

Warnung **Verletzungsgefahr/Sach- und Geräteschaden!**

Das Verwenden von nicht Original-Ersatzteilen und -Zubehör ist gefährlich und kann zu Verletzungen sowie Sach- und Geräteschäden führen. Verwenden Sie aus Sicherheitsgründen nur Original-Ersatzteile und -Zubehör.

Achtung!

Sach- und Geräteschaden

Reinigungsmittel und Mittel zur Vorbehandlung von Wäsche (z.B. Fleckenmittel, Vorwaschsprays, ...) können bei Berührung die Oberflächen des Geräts beschädigen. Beachten Sie deshalb:

- Bringen Sie diese Mittel nicht mit den Oberflächen des Geräts in Berührung.
- Reinigen Sie das Gerät nur mit Wasser und einem weichen feuchten Tuch.
- Entfernen Sie alle Waschmittelreste, Sprühnebelreste oder Rückstände sofort.



Umweltschutz

Verpackung/Altgerät



Verpackung umweltgerecht entsorgen.

Dieses Gerät ist entsprechend der europäischen Richtlinie 2012/19/EU über Elektro- und Elektronik- Altgeräte (waste electrical and electronic equipment - WEEE) gekennzeichnet.

Die Richtlinie gibt den Rahmen für eine EU-weit gültige Rücknahme und Verwertung der Altgeräte vor.

Kältemittel

Achtung!

Brandgefahr/Vergiftungsgefahr/Sach- und Geräteschaden

Das Gerät enthält das umweltfreundliche aber brennbare Kältemittel R290. Eine nicht fachgerechte Entsorgung kann zum Brand sowie zu Vergiftungen führen.

Entsorgen Sie das Gerät fachgerecht und beschädigen Sie nicht die Rohre des Kältemittel-Kreislaufs.

Sparhinweise

- Schleudern Sie die Wäsche vor dem Trocknen. Trockenere Wäsche verkürzt die Trocknungszeit und senkt den Energieverbrauch.
- Beladen Sie das Gerät mit maximalen Beladungsmengen.

Hinweis: Überschreiten Sie die maximalen Beladungsmengen der Programme nicht, da dies zur Verlängerung der Trocknungszeit und zur Erhöhung des Energieverbrauches führt.
- Belüften Sie den Raum und halten Sie den Luftenlass am Gerät frei, damit der Luftaustausch gewährleistet ist.
- Entfernen Sie die Flusen im Gerät nach jedem Trocknen. Ein mit Flusen verunreinigtes Gerät verlängert die Trocknungszeit und erhöht den Energieverbrauch.
- **Energiespar-Modus:** Wenn Sie das Gerät vor Programmstart oder nach Programmende längere Zeit nicht bedienen, schaltet das Gerät automatisch in den Energiespar-Modus. Anzeigefeld und Anzeigelampen erlöschen nach einigen Minuten. Sie beenden den Energiespar-Modus, indem Sie das Gerät wieder bedienen, z.B. die Trocknertür öffnen und schließen. Wenn Sie das Gerät im Energiespar-Modus längere Zeit nicht bedienen, schaltet sich das Gerät automatisch aus.



Aufstellen und anschließen

Lieferumfang

- Trockner
- Gebrauchs- und Aufstelanleitung
- Wollkorb*
- Kondenswasser-Ablauf*

Trockner aufstellen und anschließen



Warnung Lebensgefahr!

Der Trockner wird mit elektrischem Strom betrieben, dabei besteht Stromschlaggefahr.

- Kontrollieren Sie den Trockner auf sichtbare Schäden. Ein beschädigter Trockner darf nicht betrieben werden.
- Stellen Sie vor dem Anschließen an die Stromversorgung sicher, dass die auf dem Typenschild angegebene elektrische Spannung mit der Spannung Ihrer Steckdose übereinstimmt.
- Nur Fehlerstrom-Schutzschalter mit diesem Zeichen  verwenden.
- Achten Sie darauf, dass die Netzleitung nicht geknickt, eingeklemmt ist oder mit Hitzequellen oder scharfen Kanten in Berührung kommt.



Warnung Kinder könnten sich im Trockner einsperren und in Lebensgefahr geraten!

Stellen Sie den Trockner nicht hinter einer Tür oder einer Schiebetür auf, die das Öffnen der Trocknertür blockiert oder verhindert.

* je nach Modell



Warnung Brandgefahr/Vergiftungsgefahr/Sach- und Geräteschaden!

Der Trockner enthält das umweltfreundliche, aber brennbare Kältemittel R290.

- Halten Sie den Lufteinlass am Trockner immer frei und gewährleisten eine ausreichende Belüftung im Raum.
- Bei einem Leck kann austretendes Kältemittel zu Vergiftungen sowie einem brennbaren Gas-Luft-Gemisch führen, wenn die Raumgröße nicht ausreicht. Betreiben Sie dieses Gerät nur in ausreichend großen Räumen. Pro 8 g Kältemittel muss der Raum mindestens 1 m³ groß sein. Die Menge des Kältemittels in Ihrem Gerät finden Sie auf der Geräterückseite.
- Offenes Feuer und Zündquellen vom Trockner fernhalten.

Achtung!

Verletzungsgefahr

- Sie können sich beim Heben des Trockners durch das hohe Gewicht verletzen. Heben Sie den Trockner nicht alleine an.
- Sie könnten Ihre Hände an den scharfen Kanten des Trockners schneiden. Fassen Sie den Trockner nicht an den scharfen Kanten an.
- Hervorstehende Teile am Trockner können beim Anheben oder Schieben abbrechen. Bewegen Sie den Trockner nicht an hervorstehenden Teilen.

Achtung!

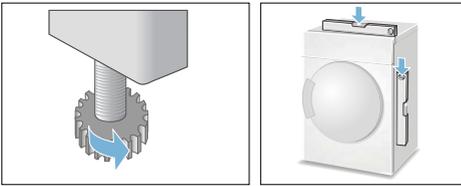
Sachschäden am Trockner oder den Textilien

- Prüfen Sie den Trockner auf Transportschäden. Betreiben Sie keinen beschädigten Trockner.
- Restwasser im Trockner kann gefrieren und den Trockner beschädigen. Stellen Sie den Trockner nicht in frostgefährdeten Räumen auf.

Achten Sie beim Aufstellen:

- auf eine saubere, ebene und feste Aufstellfläche,
- dass der Netzstecker jederzeit erreichbar ist,
- dass die Umgebung des Trockners sauber gehalten wird und
- dass der Trockner mit den Schraubfüßen ausgerichtet ist.

Hinweis: Überprüfen Sie die Ausrichtung des Gerätes mit einer Wasserwaage und korrigieren Sie diese, falls nötig. Verändern Sie die Höhe durch Drehen der Gerätefüße. Alle Gerätefüße müssen fest auf dem Boden stehen.



Falsches Ausrichten kann laute Geräusche, Vibrationen und fehlerhafte Trommelbewegungen verursachen.

Hinweis: Im Zweifelsfall lassen Sie das Gerät bitte vom Fachmann anschließen.

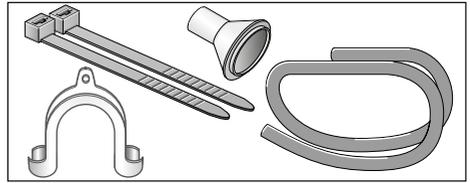
Kondenswasser-Ablauf wechseln

Hinweise

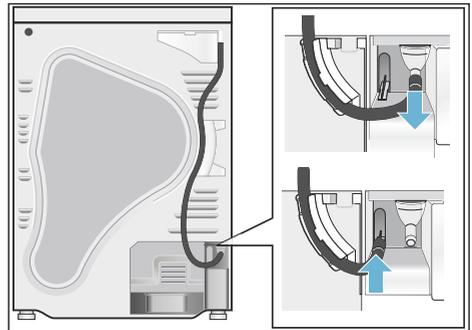
- Das Kondenswasser des Trockners kann optional in den Kondenswasser-Behälter oder über einen Abwasseranschluss abgeleitet werden. Werkseitig wird das Kondenswasser des Trockners in den Kondenswasser-Behälter abgeführt.
- Ist der Kondenswasser-Ablauf installiert, verbleibt aufgrund der Selbstreinigungsfunktion des Trockners Restwasser im Kondenswasser-Behälter.

Wechseln Sie den Kondenswasser-Ablauf wie folgt:

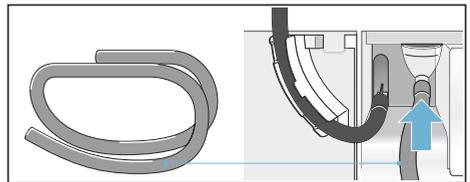
1. Entnehmen Sie das Zubehör aus der Trocknertrommel.



2. Auslieferungszustand des Trockners: Schlauch ist für den Ablauf des Kondenswassers in den Kondenswasserbehälter am Stutzen befestigt.
3. Lösen Sie den Schlauch vom Stutzen und bringen Sie diesen in die Parkposition.

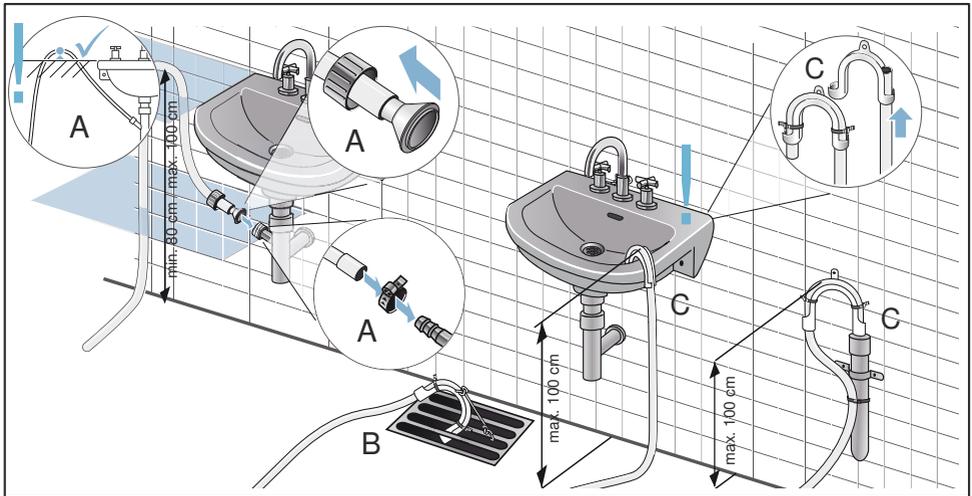


4. Nehmen Sie den Ablaufschlauch aus dem Zubehör und befestigen diesen am leeren Stutzen.



de Aufstellen und anschließen

5. Befestigen Sie den Ablaufschlauch mit der anderen Seite je nach Anschluss-Situation A, B oder C mit dem restlichen Zubehör.



Achtung!

Gestautes Wasser kann in den Trockner zurückgesaugt werden und Sachschäden verursachen.

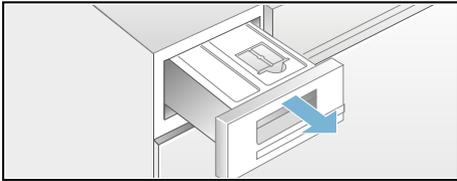
Prüfen Sie, ob das Wasser schnell aus dem Waschbecken abläuft. Der Abfluss darf nicht verschlossen oder verstopft sein.

Achtung!

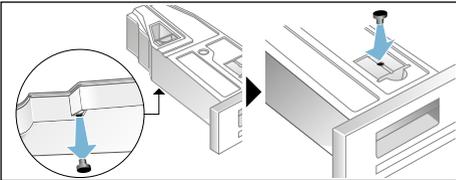
Sachschaden durch Leckage oder auslaufendes Wasser.

Sichern Sie den Ablaufschlauch gegen Herausrutschen. Knicken Sie den Ablaufschlauch nicht. Beachten Sie den Höhenunterschied zwischen Aufstellfläche und Abfluss von max. 100 cm und min. 80 cm bei Abfluss in einen Siphon.

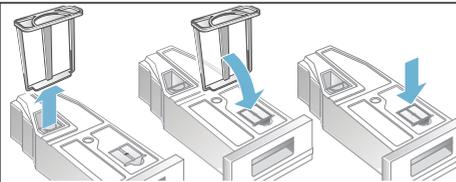
6. Ziehen Sie den Kondenswasserbehälter vollständig heraus.



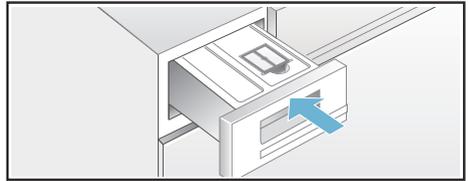
7. Drehen Sie den Kondenswasserbehälter um 180° auf die Unterseite und entfernen Sie den eingesetzten Stöpsel. Drehen Sie den Kondenswasserbehälter zurück und setzen Sie den Stöpsel in die Vertiefung an der Oberseite des Kondenswasserbehälters.



8. Ziehen Sie den Filter aus der Rastung und setzen Sie diesen in die Vertiefung des Kondenswasserbehälters.



9. Schieben Sie den Kondenswasserbehälter bis zum Einrasten ein.



Das Kondenswasser wird jetzt über den Ablaufschlauch in das Abwasser oder in ein Waschbecken abgeleitet

Hinweis: Wollen Sie den Kondenswasser-Ablauf in den Kondenswasserbehälter zurück wechseln, setzen Sie bitte alle Schritte in anderer Reihenfolge um.

Optionales Zubehör

Bestellen Sie das optionale Zubehör* beim Kundendienst:

- **Podest:**
Erhöhen Sie Ihren Trockner zum besseren Be- und Entladen mit einem Podest.
Transportieren Sie Wäsche mit dem integrierten Wäschekorb im Auszug des Podestes.
Bestellnummer: **WZ20505**.
- **Wollekorb:**
Trocknen Sie einzelne Wolletextilien, Sportschuhe und Kuschtelutiere im Wollkorb.
Bestellnummer: **WZ20600**.

Transportieren und Frostschutz

1. Entleeren Sie den Kondenswasser-Behälter.
2. Programmwähler auf ein beliebiges Programm stellen.
3. Starttaste wählen.
4. 5 Minuten warten.
Hinweis: Kondenswasser wird abgepumpt.
5. Kondenswasser-Behälter erneut entleeren.
6. Trockner ausschalten.

Hinweis: Trotz Abpumpen befindet sich immer etwas Restwasser im Trockner.

Achtung!

Restwasser kann auslaufen und Sachschäden verursachen.

Stehend transportieren.

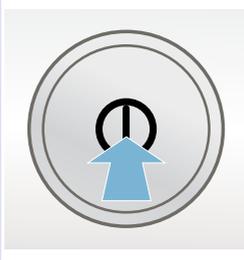
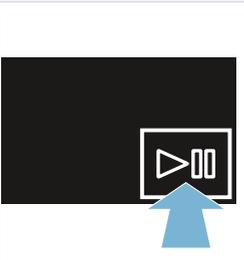
Achtung!

Trockner enthält Kühlmittel und kann beschädigt werden.

Trockner vor Inbetriebnahme zwei Stunden stehen lassen.

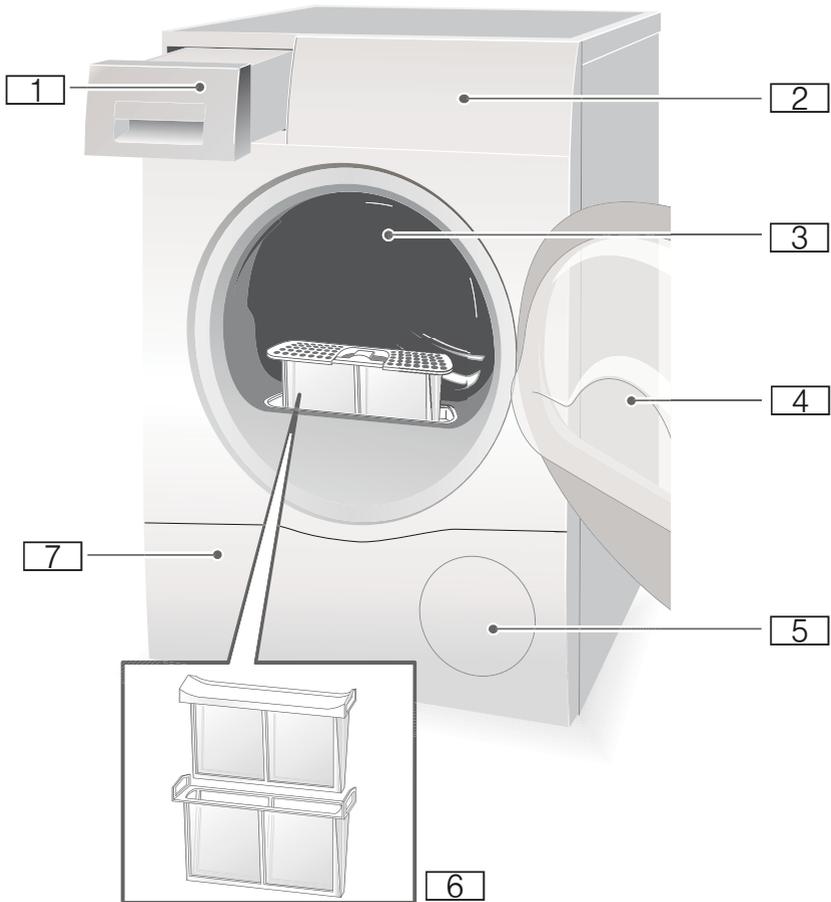
* je nach Modell

Das Wichtigste in Kürze

<p>1</p>		<p>→</p>		<p>→</p>	
	<p>Füllen Sie die Wäsche ein. Schließen Sie die Tür.</p>		<p>Schalten Sie den Trockner ein.</p>		<p>Wählen Sie ein Programm. Ändern Sie bei Bedarf die Programmvoreinstellungen.</p>
<p>2</p>		<p>→</p>		<p>→</p>	
	<p>Wählen Sie die Starttaste ► .</p>		<p>Trocknen.</p>		<p>Entnehmen Sie die Wäsche.</p>
<p>3</p>		<p>→</p>		<p>→</p>	
	<p>Schalten Sie den Trockner aus.</p>		<p>Entleeren Sie den Kondenswasser-Behälter.</p>		<p>Reinigen Sie das Flusensieb.</p>

Gerät kennen lernen

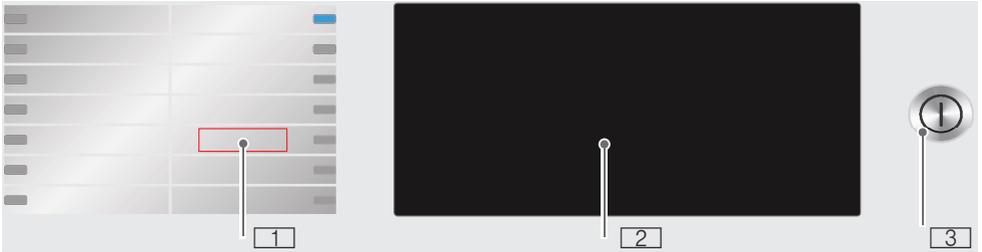
Trockner



- 1 Kondenswasser-Behälter
- 2 Bedien- und Anzeigefeld
- 3 Trommelinnenbeleuchtung*
- 4 Trocknertür
- 5 Lufteinlass
- 6 Flusensieb
- 7 Wartungsklappe

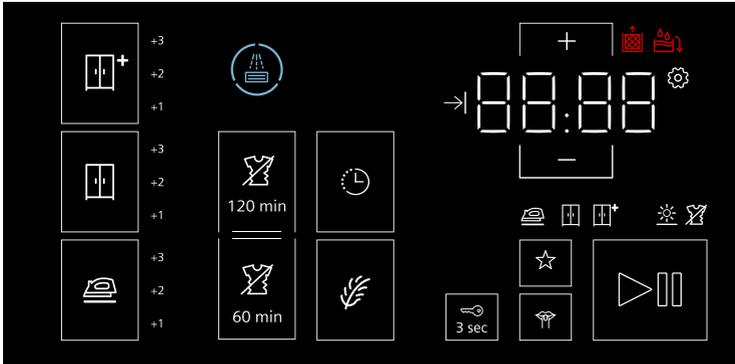
* je nach Modell

Bedienfeld



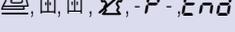
- 1** **Programme** → Seite 25. Tippen Sie in die Mitte der Programmtasten.
- 2** **Touch-Display** → Seite 22. Tippen Sie auf die umrandeten Bereiche.
- 3** **Hauptschalter** Drücken Sie die Taste zum Ein- und Ausschalten des Gerätes.

Touch-Display



Hinweis: Tippen Sie leicht auf die umrandeten Bereiche im Touch-Display, um die Einstellungen auszuwählen. Die gewählten Einstellungen sind im Touch-Display hervorgehoben. Durch wiederholtes Tippen können Sie gewählte Einstellungen ändern oder ausschalten.

Bedienfelder	Erklärung
+1; +2; +3	Trockenziel: Schranktrocken plus mit feinjustierbarem Trockengrad
+1; +2; +3	Trockenziel: Schranktrocken mit feinjustierbarem Trockengrad
+1; +2; +3	Trockenziel: Bügeltrocken mit feinjustierbarem Trockengrad
120 min / 60 min	Knitterschutz
	Fertig in-Zeit
	Auswahltasten
	Schontrocknen
3 sec	Kindersicherung
	Favoritenprogramm
	Leises Trocknen ohne Tasten- und Programmende-Signal
	Start und Pause
Ausführliche Beschreibung der Bedienfelder ab → Seite 27 .	

Anzeige	Erklärung
	Wärmetauscher wird gespült
	Flusensieb reinigen → Seite 32
	Kondenswasser-Behälter entleeren → Seite 31
  , -P - , End	Programmstatus Trocknen: Bügeltrocken, Schranktrocken, Schranktrocken plus, Knitterschutz, Pause, Programmende
00:00	Programmdauer, z.B. 1:51 oder Fertig in-Zeit, z.B. 8.5 h. Hinweis: Bei Anwahl eines Programms wird die voraussichtliche Trocknungsdauer für die empfohlene Beladung angezeigt. Beim Trocknen bestimmen Feuchtigkeitsfühler die Restfeuchte in der Beladung und passen die Programmdauer an (außer Zeitprogramme). Dies wird durch Zeitsprünge der Restzeit sichtbar.
	Einstellungen



Wäsche

Wäsche vorbereiten



Warnung

Explosions- und Brandgefahr!

Entfernen Sie Feuerzeuge und Zündhölzer aus den Taschen der Textilien.

Achtung!

Trocknertrommel und Textilien können beschädigt werden.

Entfernen Sie alle Gegenstände aus den Taschen der Textilien und beachten Folgendes:

- Binden Sie Stoffgürtel, Schürzenbänder usw. zusammen oder nutzen einen Wäschesack.
- Schließen Sie Reißverschlüsse, Haken, Ösen und Knöpfe. Knöpfen Sie große Wäschestücke, wie z.B. Bezüge, zu.
- Entfernen Sie Metallteile, wie z.B. Büroklammern, aus den Textilien.
- Sortieren Sie die Wäsche für ein gleichmäßiges Trocknungsergebnis nach Gewebearbeit und Trocknungsprogramm.
- Trocknen Sie sehr kleine Textilien, z.B. Babystrümpfe, immer zusammen mit großen Wäschestücken, z.B. Handtüchern.
- Gewirkte Textilien, wie T-Shirts und Trikotwäsche, laufen beim ersten Trocknen oft ein. Verwenden Sie ein schonendes Programm.
- Übertrocknen Sie pflegeleichte Wäsche nicht. Dies führt zu vermehrtem Knittern in der Wäsche.
- Verwenden Sie für einzelne Wäschestücke ein Zeitprogramm.
- Manche Wasch- und Pflegemittel, z.B. Wäschestärke oder Weichspüler, enthalten Partikel, die sich auf dem Feuchtigkeitsfühler ablagern können. Dies kann die Funktion des Fühlers und somit das Trocknungsergebnis beeinträchtigen.

Hinweise

- Dosieren Sie Wasch- und Pflegemittel beim Waschen der zu trocknenden Wäsche nach Herstellerangaben.
- Reinigen Sie den Feuchtigkeitsfühler regelmäßig → Seite 36.

Wäsche sortieren nach

- Trocknere geeignet
- Trocknen mit normaler Temperatur
- Trocknen mit niedriger Temperatur
- Nicht im Trockner trocknen

Hinweis: Laden Sie Wäsche aus der Waschmaschine nicht direkt in den Trockner. Sortieren Sie geschleuderte Wäsche, bevor Sie diese in die Trocknertrommel legen.

Wenn Sie dünn-, mehr- oder dicklagige Textilien zusammen trocknen, werden diese unterschiedlich trocken. Trocknen Sie deshalb nur Wäsche gleicher Gewebearbeit und Struktur zusammen, um ein gleichmäßiges Trocknergebnis zu erreichen. Ist Ihnen die Wäsche danach immer noch zu feucht, können Sie ein Zeitprogramm zum Nachtrocknen wählen → Seite 25.

Achtung!

Sachschäden am Trockner oder Textilien möglich.

Trocknen Sie folgende Textilien nicht im Trockner:

- Mit Öl verschmutzte Wäsche.
- Ungewaschene Textilien.
- Luftundurchlässige Textilien, z.B. gummierte Wäsche.
- Empfindliches Gewebe, z.B. Seide, synthetische Gardinen.

Programme und Tasten

Programme

Programm und Textilien	maximale Beladung und Programm-Einstellungen / Info
<p>Programmname</p> <p>Für welche Textilien ist das Programm geeignet.</p>	<p>maximale Beladung bezogen auf das Trockengewicht der Textilien</p> <p>mögliche Programm-Einstellungen</p>
<p>Baumwolle</p> <p>Strapazierfähige Textilien, kochfeste Textilien aus Baumwolle oder Leinen.</p>	8 kg
<p>Pflegeleicht</p> <p>Textilien aus Synthetik oder Mischgeweben.</p>	3,5 kg
<p>Schnell/Mix</p> <p>Gemischte Beladung bestehend aus Textilien aus Baumwolle und Synthetik.</p>	3 kg
<p>Dessous</p> <p>Für empfindliche, waschbare Unterwäsche, z.B. aus Samt, Spitze, Lycra, Seide oder Satin.</p>	1 kg
<p>Wolle finish</p> <p>Trocknergeeignete Textilien aus Wolle oder mit Wollanteil.</p>	3 kg
<p>Lüften ☺</p> <p>Zeitprogramm für alle Textilien außer Wolle und Seide.</p> <p>Alle Textilarten. Zum Auffrischen oder Lüften von wenig getragenen Wäschestücken.</p>	3 kg
<p>MyTime ☺</p> <p>Alle Textilarten; Zeitprogramm.</p> <p>Geeignet für vorgetrocknete oder leicht feuchte Wäsche und zum Nachtrocknen mehrlagiger, dicker Wäsche.</p> <p>Hinweise</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Trocknen Sie Wolle, Sportschuhe und Kuscheltiere ausschließlich mit dem Wollkorb → <i>Seite 18</i>. ■ Im Zeitprogramm wird die Restfeuchte der Wäsche nicht automatisch erkannt. Ist die Wäsche nach dem Trocknen noch zu feucht, wiederholen Sie das Programm und verlängern Sie ggf. die Programmdauer. 	3 kg
<p>Hemden/Business</p> <p>Bügelfreie Oberhemden/Blusen aus Baumwolle, Leinen, Synthetik oder Mischgeweben.</p>	1,5 kg

Steppdecken	2,5 kg
Mit Synthetikfasern gefüllte Textilien, Kopfkissen, Stepp- oder Tagesdecken. Große Teile einzeln trocknen. Pflegekennzeichen beachten.	
Kopfkissen	1,5 kg
Mit Daunen gefüllte Textilien, Kopfkissen, Bettdecken oder Daunendecken. Große Teile einzeln trocknen.	
Outdoor	1,5 kg
Wetter- und Outdoorbekleidung mit Membranbeschichtung und wasserabweisende Textilien.	
Handtücher	6 kg
Strapazierfähige Handtücher aus Baumwolle.	
Super 40 min	2 kg
Synthetik und leichte Baumwolle.	
Hygiene	4 kg
Strapazierfähige Textilien. Hinweis: Besonders geeignet bei erhöhten hygienischen Ansprüchen.	

Touch-Display Bedienfelder

Bedienfelder	Erklärungen und Hinweise
Hinweis:	Nicht alle Bedienfelder und deren Funktionen sind in allen Programmen wählbar. Die gewählten Einstellungen sind im Touch-Display hervorgehoben. Durch wiederholtes Tippen können Sie gewählte Einstellungen ändern oder ausschalten.
Trockenziel:	Wählen Sie das Trockenziel / / entsprechend der zu trocknenden Wäsche.
Schranktrocken plus	Mehrlagige, dicke Wäsche, die schwer trocknet.
Schranktrocken	Normale, einlagige Wäsche.
Bügeltrocken	Normale, einlagige Wäsche, die nach dem Trocknen feucht sein soll und zum Bügeln oder Aufhängen geeignet ist.
+1; +2; +3 (Trockengrad feinjustieren)	Ist Ihnen die Wäsche nach dem Trocknen zu feucht, können Sie für ein Trockenziel den Trockengrad anpassen und in den Stufen +1 bis +3 erhöhen. Dies verlängert die Programmdauer bei gleichbleibender Temperatur. Tippen Sie im Touch-Display auf ein Trockenziel, wie z.B. , bis der gewünschte Trockengrad angezeigt wird. Haben Sie den Trockengrad angepasst, bleiben die Einstellungen auch nach dem Ausschalten des Geräts gespeichert.
 (Fertig in-Zeit)	Mit der Fertig in-Zeit legen Sie fest, wann ein Programm enden soll. Dadurch verzögern Sie den Programmstart. Wählen Sie mit den Auswahltasten um die Fertig in-Zeit anzupassen. Im Anzeigefeld erscheint die gewünschte Stundenzahl bis maximal 24 Stunden.
 (Auswahltasten)	Wählen Sie mit den Auswahltasten die Fertig in-Zeit für alle Programme, die Programmdauer für Zeitprogramme, das Programm für Gerätepflege oder die Einstellwerte der Geräteeinstellungen.
120 min / 60 min (Knitterschutz)	Nach dem Programmende wird die Wäsche in regelmäßigen Abständen in der Trommel bewegt, um Knitter zu vermeiden. Sie können den Knitterschutz ausschalten oder die Dauer dieser Funktion ändern.
 (Schontrocknen)	Reduzierte Temperatur für empfindliche Textilien, wie z.B. Polyacryl oder Elasthan. Kann die Programmdauer verlängern.
3 sec (Kindersicherung)	Die Kindersicherung verhindert ein versehentliches Ändern Ihrer Einstellungen. Sie aktivieren oder deaktivieren die Kindersicherung, indem Sie im Touch-Display 3 sec für die Dauer von 3 Sekunden wählen.
 (Leise Trocknen)	Für ein Trocknen ohne Tasten- und Programmende-Signal. Sie aktivieren oder deaktivieren das Tasten- und Programmende-Signal, indem Sie im Touch-Display wählen. Sie können die Geräteeinstellungen ändern, indem Sie im Touch-Display für die Dauer von 3 Sekunden wählen. → Seite 34

de Programme und Tasten

☆ (Favoritenprogramm)	Speichert ein Programm mit individuellen Programm-Einstellungen. Wählen Sie ein Programm mit Ihren gewünschten Programm-Einstellungen. Sie speichern dieses Programm, indem Sie im Touch-Display ☆ für die Dauer von 3 Sekunden wählen. Dieses Programm bleibt auch nach dem Ausschalten des Geräts gespeichert. Sie aktivieren das gespeicherte Programm, indem Sie das Gerät einschalten und im Touch-Display ☆ wählen.
▶ (Start/Pause)	Start und Pause des Programmes.



Gerät bedienen

Wäsche einlegen und Trockner einschalten

Hinweis: Trockner muss sachgemäß aufgestellt und angeschlossen werden
→ Seite 14.



1. Legen Sie die Wäsche in die Trommel.
2. Drücken Sie die Taste , um den Trockner einzuschalten.
3. Schließen Sie die Trocknertür.

Achtung!

Sachschäden am Trockner oder Textilien möglich.

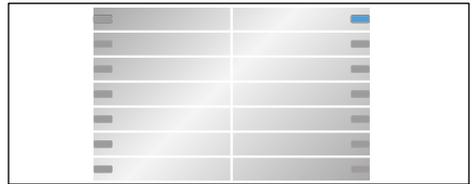
Klemmen Sie keine Wäsche in der Tür ein.

Hinweis: Die Trommel des Trockners wird nach dem Öffnen, Schließen und Starten des Programmes beleuchtet. Trommelinnenbeleuchtung erlischt selbstständig.

Programm einstellen

Hinweis: Haben Sie die Kindersicherung aktiviert, müssen Sie diese erst deaktivieren, bevor Sie ein Programm einstellen können, siehe → Seite 27.

1. Wählen Sie das gewünschte Programm, detaillierte Informationen zu den Programmen ab → Seite 25.
2. Stellen Sie das gewünschte Programm ein. Im Anzeigefeld erscheinen die Programmvoreinstellungen für das gewählte Programm.



Hinweis: Programmvoreinstellungen sind Standardeinstellungen, die bei Anwahl eines Programms bereits festgelegt sind. Sie sehen die Programmvoreinstellungen nach Anwahl eines Programms im Anzeigefeld.

3. Passen Sie, wenn gewünscht, die Programmvoreinstellungen an. Detaillierte Informationen dazu ab → Seite 27.

Programm starten

Wählen Sie die Starttaste.

Hinweis: Wollen Sie das Programm gegen versehentliches Verstellen sichern, wählen Sie die Kindersicherung, siehe → Seite 27.

Programmablauf

Der Status des Programms wird im Anzeigefeld angezeigt.

Programm ändern oder Wäsche nachlegen

Sie können während des Trocknens jederzeit Wäsche entnehmen oder nachlegen und das Programm ändern oder anpassen.

1. Öffnen Sie die Trocknertür oder wählen Sie die Starttaste für eine Pause.
2. Legen Sie Wäsche nach oder entnehmen Sie Textilien.
3. Wählen Sie, wenn gewünscht, ein anderes Programm oder eine Zusatzfunktion.
4. Schließen Sie die Trocknertür.
5. Wählen Sie die Starttaste.

Hinweis: Die Programmdauer im Anzeigefeld aktualisiert sich je nach Beladung und Restfeuchte der Wäsche. Die angezeigten Werte können sich nach einer Programm- oder Beladungsänderung ändern.

Programm abbrechen

Das Programm kann jederzeit unterbrochen werden, indem Sie die Trocknertür öffnen oder die Starttaste für eine Pause wählen.

Achtung!

Brandgefahr. Wäsche kann sich entzünden.

Brechen Sie das Programm ab, müssen Sie alle Wäschestücke entnehmen und so ausbreiten, dass die Hitze entweichen kann.

Programmende

Im Anzeigefeld erscheint **End**.

Wäsche entnehmen und Trockner ausschalten

1. Entnehmen Sie die Wäsche.
2. Drücken Sie die Taste  um den Trockner auszuschalten.



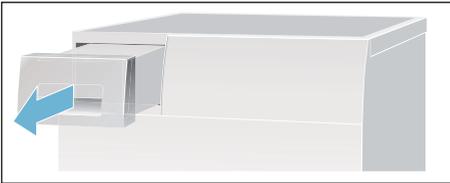
Kondenswasser-Behälter entleeren

Hinweise

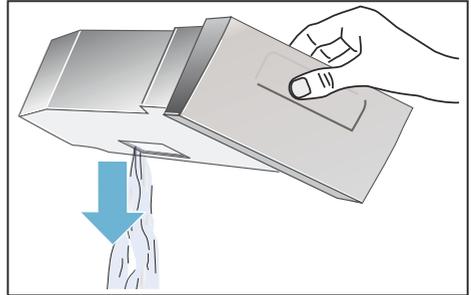
- Sie können das Kondenswasser über einen optionalen Kondenswasser-Ablauf* in das Abwasser ableiten.
- Installation siehe → Seite 15.
- Leiten Sie das Kondenswasser über einen optionalen Kondenswasser-Ablauf ab, müssen Sie den Kondenswasser-Behälter nicht entleeren.

Hinweis: Entleeren Sie nach jedem Trocknen den Kondenswasser-Behälter, da sonst das nächste Trocknungsprogramm abgebrochen werden kann, weil der Kondenswasser-Behälter voll ist.

1. Ziehen Sie den Kondenswasser-Behälter waagrecht heraus.



2. Gießen Sie das Kondenswasser aus.



Achtung!

Verunreinigtes Kondenswasser kann Gesundheits- und Sachschäden verursachen.

Kondenswasser ist kein Trinkwasser und kann mit Flusen verunreinigt sein. Nicht trinken oder weiter verwenden.

3. Schieben Sie den Kondenswasser-Behälter bis zum fühlbaren Einrasten wieder in den Trockner.



Hinweis: Das Sieb im Kondenswasser-Behälter filtert das Kondenswasser, das zur automatischen Reinigung Ihres Trockners verwendet wird. Das Sieb wird durch Entleeren des Kondenswassers gereinigt. Prüfen Sie das Sieb trotzdem regelmäßig auf verbliebene Ablagerungen und entfernen diese. Siehe → Seite 37.

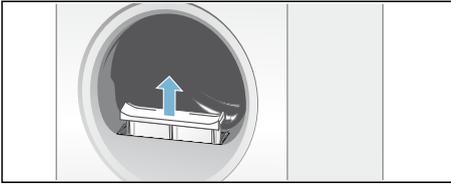
* je nach Modell

Flusensieb reinigen

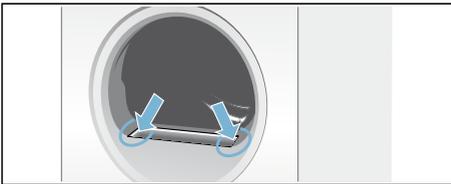
Hinweis: Beim Trocknen werden Flusen und Haare aus der Wäsche im Flusensieb aufgefangen. Ein verstopftes oder verunreinigtes Flusensieb mindert den Luftstrom und der Trockner kann nicht seine volle Leistungsfähigkeit erreichen. Saubere Flusensiebe reduzieren zudem den Stromverbrauch und die Trocknungszeit.

Reinigen Sie das Flusensieb **nach jedem** Trocknen:

1. Öffnen Sie die Trocknertür und entfernen alle Flusen von der Tür.
2. Ziehen Sie das zweiteilige Flusensieb heraus.

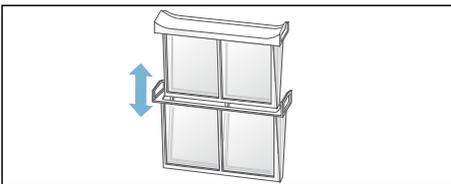


3. Entfernen Sie die Flusen aus der Mulde des Flusensiebes.

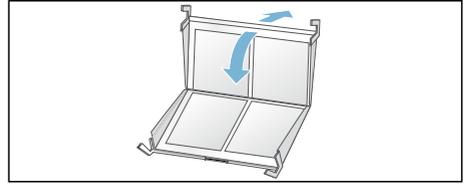


Hinweis: Achten Sie darauf, dass keine Flusen in den offenen Schacht fallen.

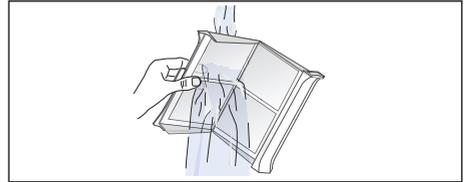
4. Ziehen Sie das zweiteilige Flusensieb auseinander.



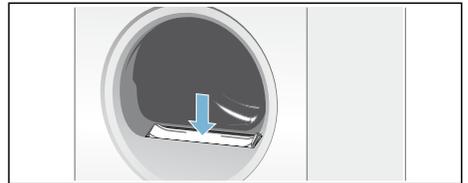
5. Klappen Sie beide Siebe auf und entfernen alle Flusen.



6. Spülen Sie die Flusen unter fließendem warmen Wasser ab.



7. Trocknen Sie die Flusensiebe ab, klappen diese zu und setzen das zweiteilige Flusensieb wieder ein.



Achtung!

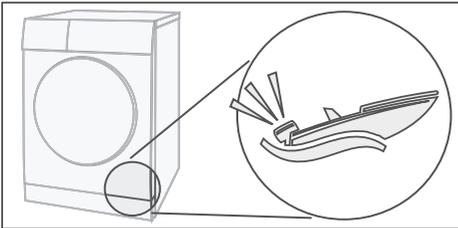
Trockner kann beschädigt werden.

Betreiben Sie den Trockner nicht ohne oder mit defektem Flusensieb.

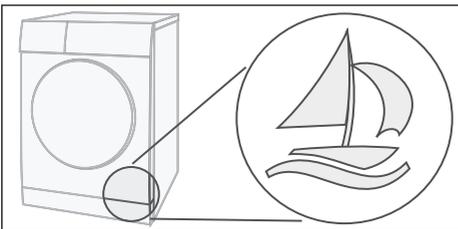
Geräusche

Hinweis: Beim Trocknen, insbesondere in der Anfangsphase, entstehen betriebsbedingt Geräusche durch den Kompressor und die Pumpe. Diese sind ganz normal und beeinträchtigen nicht die einwandfreie Funktion des Gerätes.

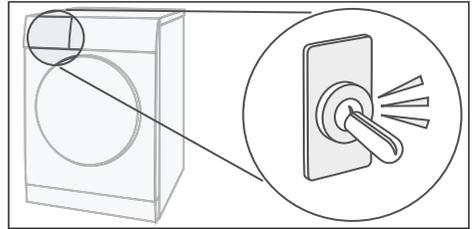
Der Kompressor im Trockner verursacht von Zeit zu Zeit ein Brummen. Dabei variiert die Lautstärke je nach Programm und Trocknungsfortschritt.



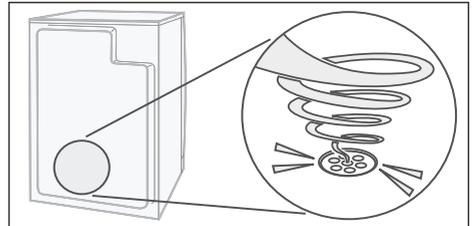
Der Kompressor wird ab und zu belüftet, dabei entsteht ein surrendes Geräusch.



Die automatische Reinigung des Trockners verursacht ein Klacken.



Das Kondenswasser wird mit einer Pumpe in den Kondenswasser-Behälter gepumpt. Dabei entstehen Pumpgeräusche.



Geräteeinstellungen

Sie können folgende Einstellungen Ihres Geräts im Bedienfeld ändern:

- die Lautstärke der Hinweissignale (z.B. am Programmende)
- die Lautstärke der Bediensignale
- die Helligkeit des Touch-Displays

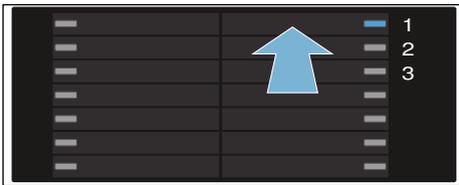
Sie ändern die Geräteeinstellungen, indem Sie den Einstellmodus aktivieren.

Einstellmodus aktivieren

1. Schalten Sie das Gerät ein, falls es ausgeschaltet ist.
2. Wählen Sie im Touch-Display  für die Dauer von 3 Sekunden.

Der Einstellmodus ist aktiviert. Im Touch-Display erscheinen die Anzeige für Einstellungen  und  mit der derzeitigen Lautstärke der Hinweissignale.

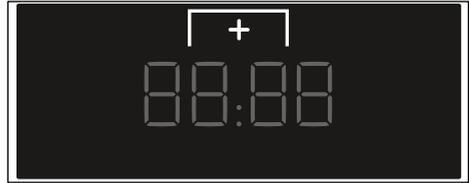
Das Programm auf Position 1 ist gewählt.



3. Ändern Sie jetzt die Geräteeinstellungen.

Lautstärke der Hinweissignale ändern

1. Wählen Sie die Auswahlstaste +, bis der gewünschte Einstellwert erscheint.



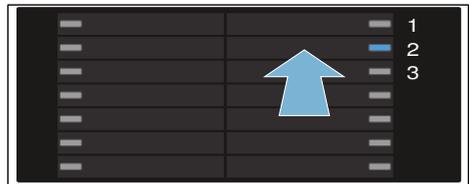
Einstellwerte:

- 0 aus
- 1 leise
- 2 mittel
- 3 laut
- 4 sehr laut

2. Sie können den Einstellmodus beenden oder fortfahren.

Lautstärke der Bediensignale ändern

1. Wählen Sie das Programm auf Position 2.



Im Touch-Display erscheint  mit der derzeitigen Lautstärke der Bediensignale.

2. Wählen Sie die Auswahltaste +, bis der gewünschte Einstellwert erscheint.



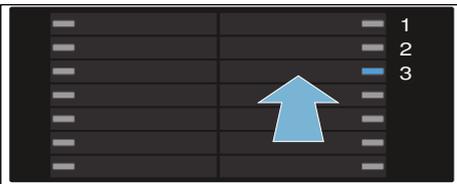
Einstellwerte:

- 0 aus
- 1 leise
- 2 mittel
- 3 laut
- 4 sehr laut

3. Sie können den Einstellmodus beenden oder fortfahren.

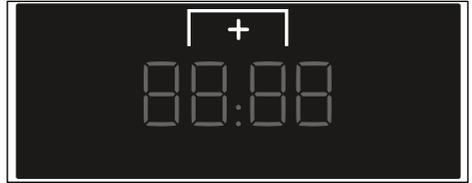
Helligkeit des Touch-Displays ändern

1. Wählen Sie das Programm auf Position 3.



Im Touch-Display erscheint  mit der derzeitigen Helligkeit des Touch-Displays.

2. Wählen Sie die Auswahltaste +, bis der gewünschte Einstellwert erscheint.



Einstellwerte:

- 1 weniger hell
- 2 normal hell
- 3 hell
- 4 sehr hell

Einstellmodus beenden

Zum Beenden und Speichern der Einstellungen:

- Wählen Sie im Touch-Display  oder:
- Warten Sie ca. 10 Sekunden oder:
- Schalten Sie das Gerät aus. Die gewählten Einstellungen bleiben auch nach dem Ausschalten des Geräts gespeichert.



Reinigen

Trockner und Bedienfeld reinigen



Warnung **Lebensgefahr!**

Der Trockner wird mit elektrischem Strom betrieben, dabei besteht Stromschlaggefahr.

Trennen Sie den Trockner vor dem Reinigen vom Stromnetz.

Reinigen Sie den Trockner nur mit Wasser und einem weichen feuchten Tuch.

Entfernen Sie alle Waschmittelreste, Sprühnebelreste oder Rückstände sofort. Verwenden Sie keine Reinigungsmittel oder Mittel zur Vorbehandlung der Wäsche (z.B. Vorwaschsprays, Fleckenmittel). Verwenden Sie keinen Hochdruckreiniger oder Dampfstrahler zum Reinigen Ihres Gerätes.

Feuchtigkeitsfühler reinigen

Hinweis: Der Trockner ist mit einem Feuchtigkeitsfühler aus Edelstahl ausgestattet. Der Feuchtigkeitsfühler misst den Feuchtegrad der Wäsche.

Nach langem Gebrauch kann sich auf dem Feuchtigkeitsfühler eine feine Schicht aus Kalk oder Rückstände von Wasch- und Pflegemitteln ablagern. Diese Ablagerungen müssen regelmäßig entfernt werden, weil sonst die Funktion des Fühlers und somit das Trocknungsergebnis beeinträchtigt werden kann.

Tür öffnen und Feuchtigkeitsfühler mit einem angerauten Schwamm reinigen.



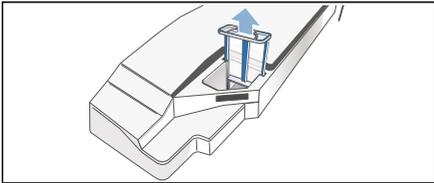
Achtung! **Feuchtigkeitsfühler kann beschädigt werden.**

Reinigen Sie die Feuchtigkeitsfühler nicht mit Scheuermittel und Stahlwolle.

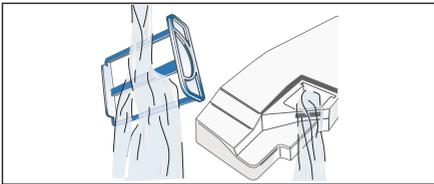
Sieb im Kondenswasser-Behälter reinigen

Hinweis: Das Sieb im Kondenswasser-Behälter reinigt das Kondenswasser, das zur automatischen Reinigung Ihres Trockners verwendet wird.

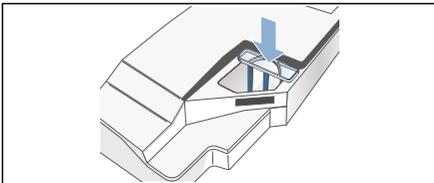
1. Ziehen Sie den Kondenswasser-Behälter waagrecht heraus.
2. Gießen Sie das Kondenswasser aus.
3. Entnehmen Sie das Sieb.



4. Reinigen Sie das Sieb unter fließendem warmen Wasser oder in der Geschirrspülmaschine.



5. Setzen Sie das Sieb bis zum fühlbaren Einrasten ein.



Achtung!

Ohne Sieb können Flusen in den Trockner gelangen und diesen beschädigen.

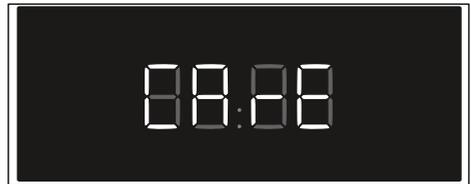
Trockner nur mit eingesetztem Sieb betreiben.

6. Schieben Sie den Kondenswasser-Behälter bis zum fühlbaren Einrasten ein.

Einfache Gerätepflege

Sie können eine einfache Gerätepflege durchführen, um dauerhaft optimale Trocknungsergebnisse zu erzielen.

Hinweis: Nach einiger Nutzungszeit empfiehlt Ihr Gerät automatisch eine einfache Gerätepflege. In diesem Fall erscheint der Hinweis **CRrE** vor Programmstart für die Dauer von 5 Sekunden und nach Programmende im Anzeigefeld. Dieser Hinweis erscheint erneut, bis Sie die einfache Gerätepflege komplett durchgeführt haben.



Achtung!

Sach- und Geräteschaden

Kochendes Wasser kann das Gerät und den Kondenswasser-Behälter beschädigen. Füllen Sie kein kochendes Wasser in den Kondenswasser-Behälter.

Um die Gerätepflege zu starten:

1. Schalten Sie das Gerät ein, falls es ausgeschaltet ist.
2. Entnehmen Sie alle Wäschestücke.
3. Wählen Sie das Programm auf Position 1.



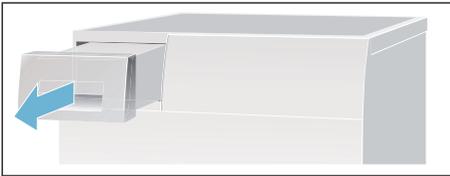
4. Wählen Sie das Bedienfeld für Bügeltrocken , halten Sie dieses gedrückt und wählen Sie das Programm auf Position 4.



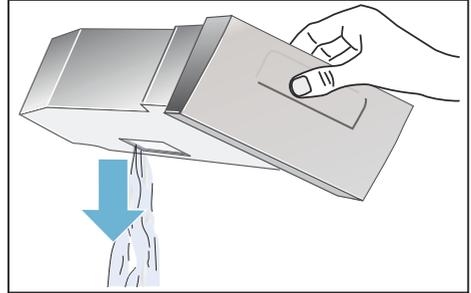
Jetzt erscheinen im Anzeigefeld **CP!** und die Programmdauer abwechselnd.



5. Ziehen Sie den Kondenswasser-Behälter waagrecht heraus.



6. Gießen Sie das Kondenswasser aus.

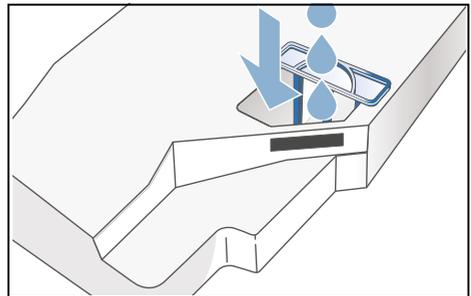


Achtung!

Verunreinigtes Kondenswasser kann Gesundheits- und Sachschäden verursachen.

Kondenswasser ist kein Trinkwasser und kann mit Flusen verunreinigt sein. Nicht trinken oder weiter verwenden.

7. Füllen Sie den entleerten Kondenswasser-Behälter mit ca. 1 ½ Liter heißem Leitungswasser.



Hinweis: Halten Sie den gefüllten Kondenswasser-Behälter immer waagrecht, damit keine Flüssigkeit ausläuft.

8. Schieben Sie den gefüllten Kondenswasser-Behälter waagrecht bis zum spürbaren Einrasten in den Trockner.



9. Wählen Sie die Starttaste. Die Gerätepflege startet und ein Signal ertönt.

Nach Ablauf der Gerätepflege erscheint **End** im Anzeigefeld und ein Signal ertönt.

10. Ziehen Sie den Kondenswasser-Behälter heraus.
11. Entleeren Sie den Kondenswasser-Behälter, setzen Sie diesen wieder vollständig ein und schalten Sie den Trockner aus.

Sie haben die Gerätepflege durchgeführt.

Intensive Gerätepflege

Vor einer längeren Stillstandszeit Ihres Trockners, z.B. vor Ihrem Urlaub, sollten Sie eine intensive Gerätepflege durchführen. Dadurch vermeiden Sie Geruchsbildung im Gerät.

Hinweise

- Die intensive Gerätepflege dauert etwa 4 Stunden. In dieser Zeit sind einige Aktionen notwendig und das Programm sollte nach dem Start nicht abgebrochen werden. Bitte beachten Sie dies, bevor Sie die intensive Gerätepflege durchführen.
- Für die intensive Gerätepflege benötigen Sie ein Gerätepflegemittel, das Sie unter der Ersatzteilnummer: **00311829** beim Kundendienst bestellen können. Die Kontaktdaten aller Länder finden Sie im beiliegenden Kundendienst-Verzeichnis.

Achtung!

Sach- und Geräteschaden

- Ein Fehldosieren von Wasch- und Reinigungsmitteln kann zu Sach- und Geräteschäden führen. Wasch-/Pflege-/Reinigungsmittel und Weichspüler nach den Anweisungen der Hersteller verwenden.
- Kochendes Wasser kann das Gerät und den Kondenswasser-Behälter beschädigen. Füllen Sie kein kochendes Wasser in den Kondenswasser-Behälter.

Um die Gerätepflege zu starten:

- Schalten Sie das Gerät ein, falls es ausgeschaltet ist.
- Entnehmen Sie alle Wäschestücke.
- Wählen Sie das Programm auf Position 1.



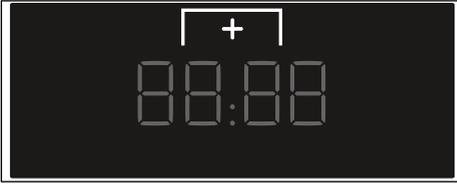
- Wählen Sie das Bedienfeld für Bügeltrocken , halten Sie dieses gedrückt und wählen Sie das Programm auf Position 4.



Jetzt erscheinen im Anzeigefeld **CP!** und die Programmdauer abwechselnd.



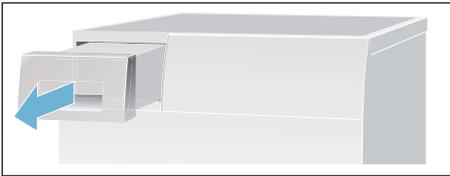
5. Wählen Sie die Auswahltaste +.



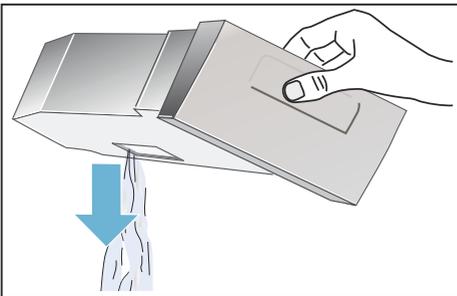
Jetzt erscheinen im Anzeigefeld CP2 und die Programmdauer abwechselnd.



6. Ziehen Sie den Kondenswasser-Behälter waagrecht heraus.



7. Gießen Sie das Kondenswasser aus.

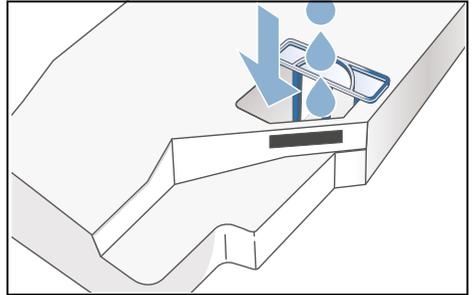


Achtung!

Verunreinigtes Kondenswasser kann Gesundheits- und Sachschäden verursachen.

Kondenswasser ist kein Trinkwasser und kann mit Flusen verunreinigt sein. Nicht trinken oder weiter verwenden.

8. Füllen Sie eine Flasche des Pflegemittels und 1 ½ Liter heißes Leitungswasser in den Kondenswasser-Behälter.



Hinweis: Halten Sie den gefüllten Kondenswasser-Behälter immer waagrecht, damit keine Flüssigkeit ausläuft.

9. Schieben Sie den gefüllten Kondenswasser-Behälter waagrecht bis zum spürbaren Einrasten in den Trockner.

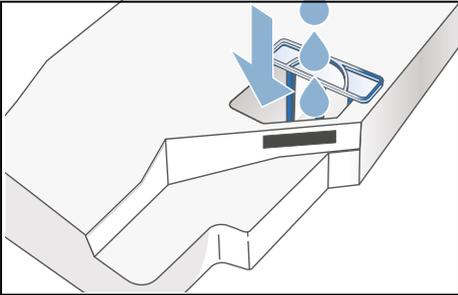


10. Wählen Sie die Starttaste. Die Gerätepflege startet und ein Signal ertönt.

Nach einiger Zeit erscheint die verbleibende Programmdauer blinkend im Anzeigefeld.

11. Ziehen Sie den Kondenswasser-Behälter heraus.

- 12.** Füllen Sie den entleerten Kondenswasser-Behälter mit ca. 1 ½ Liter heißem Leitungswasser.



Hinweis: Halten Sie den gefüllten Kondenswasser-Behälter immer waagrecht, damit keine Flüssigkeit ausläuft.

- 13.** Schwenken Sie den Kondenswasser-Behälter vorsichtig, um Pflegemittelreste auszuspülen, und entleeren Sie den Kondenswasser-Behälter vollständig.
- 14.** Füllen Sie den entleerten Kondenswasser-Behälter erneut mit ca. 1 ½ Liter heißem Leitungswasser.
- 15.** Schieben Sie den gefüllten Kondenswasser-Behälter waagrecht bis zum spürbaren Einrasten in den Trockner.



- 16.** Wählen Sie die Starttaste. Die Gerätepflege wird fortgesetzt. Nach Ablauf der Gerätepflege erscheint **End** im Anzeigefeld und ein Signal ertönt.

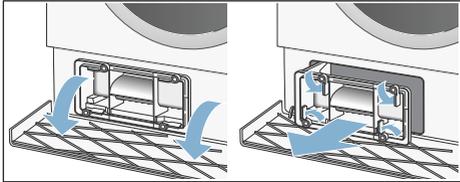
- 17.** Ziehen Sie den Kondenswasser-Behälter heraus.
- 18.** Entleeren Sie den Kondenswasser-Behälter, setzen Sie diesen wieder vollständig ein und schalten Sie den Trockner aus.

Sie haben die Gerätepflege durchgeführt.

Luftschacht reinigen

Sie können den Luftschacht reinigen, um dauerhaft optimale Trocknungsergebnisse zu erzielen. Um den Luftschacht zu reinigen:

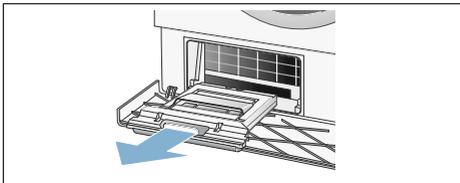
1. Öffnen Sie die Wartungsklappe.
2. Entriegeln Sie die Hebel der Abdeckung und ziehen Sie die Abdeckung am Griff heraus.



3. Reinigen Sie die Abdeckung mit einer weichen Bürste.

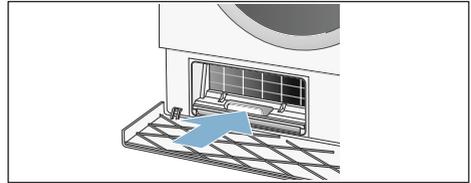
Hinweis: Achten Sie beim Reinigen darauf, dass keine Verunreinigungen auf der Dichtung verbleiben.

4. Ziehen Sie den Einsatz waagrecht heraus.

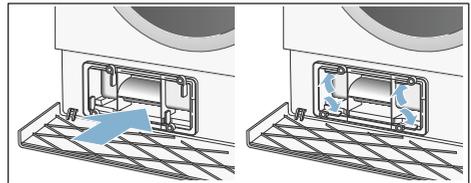


5. Spülen Sie den Einsatz unter fließendem Wasser ab.
6. Entfernen Sie Flusen oder Fremdkörper, die in den Luftschacht gelangt sind.

7. Schieben Sie den Einsatz bis zum Anschlag ein.

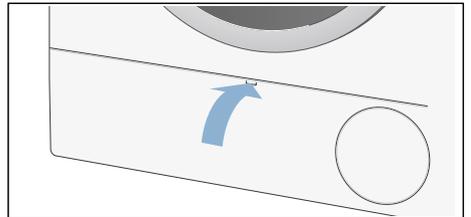


8. Setzen Sie die Abdeckung ein und verriegeln Sie die Hebel der Abdeckung.



Hinweis: Sie können die Abdeckung nur einsetzen, wenn zuvor der Einsatz eingeschoben wurde.

9. Schließen Sie die Wartungsklappe.



Sie haben den Luftschacht gereinigt.

Achtung! Sach- und Geräteschaden

Ein Überhitzen des Geräts kann die Gerätefunktion beeinträchtigen oder zu Sach- und Geräteschäden führen. Halten Sie während des Betriebs den Lufteinlass am Gerät immer frei und gewährleisten Sie eine ausreichende Belüftung im Raum.

Störungen, was tun?

Störungen	Ursache/Abhilfe
 im Anzeigefeld und Trocknung wurde abgebrochen.	<ul style="list-style-type: none"> ■ Entleeren Sie den Kondenswasser-Behälter und wählen Sie die Starttaste. ■ Reinigen Sie das Sieb im Kondenswasser-Behälter → <i>Seite 37</i>. ■ Führen Sie die intensive Gerätepflege durch → <i>Seite 39</i>. ■ Prüfen Sie, ob Fremdkörper den Luftschacht oder den Zulauf zur Pumpe blockieren. Öffnen Sie die Wartungsklappe, um Fremdkörper zu entfernen → <i>Seite 42</i>. ■ Ist der optionale Kondenswasser-Ablauf installiert, kann der Schlauch des Ablaufes verstopft oder geknickt sein. Prüfen Sie den Schlauch auf Ablagerungen und spülen Sie den Schlauch durch. Verlegen Sie den Schlauch knickfrei.
 im Anzeigefeld.	Reinigen Sie das Flusensieb → <i>Seite 32</i> .
Trockner startet nicht.	<ul style="list-style-type: none"> ■ Starttaste gewählt? ■ Netzstecker eingesteckt oder Sicherung überprüft? ■ Programm gewählt? Programm wählen. ■ Trocknertür offen? Schließen Sie die Tür. ■ Kindersicherung aktiviert? Kindersicherung deaktivieren. ■ Fertig in-Zeit gewählt? Programm startet verzögert.
Knitterbildung.	<ul style="list-style-type: none"> ■ Knitter entstehen, wenn Sie die Beladungsmenge überschritten oder das falsche Programm für Ihre Textilart gewählt haben. In der Programmtabelle finden Sie alle notwendigen Informationen. ■ Entnehmen Sie die Kleidung gleich nach dem Trocknen. Durch das Liegen in der Trommel entstehen Knitter.
Wasser tritt aus.	<ul style="list-style-type: none"> ■ Kein Fehler, der Trockner könnte schräg stehen. Richten Sie den Trockner aus. ■ Prüfen Sie, ob die Dichtung der Abdeckung verunreinigt ist. Reinigen Sie die Dichtung der Abdeckung → <i>Seite 42</i>.
Angezeigte Programmdauer ändert sich während des Trocknungsvorgangs.	Kein Fehler. Die Feuchtigkeitsfühler bestimmen die Restfeuchte in der Beladung und passen die Programmdauer an (außer Zeitprogramme).
* je nach Modell	

Störungen	Ursache/Abhilfe
Wäsche wird nicht richtig trocken oder ist noch zu feucht.	<ul style="list-style-type: none"> ■ Warme Wäsche fühlt sich nach Programmende feuchter an als sie tatsächlich ist. Breiten Sie die Wäsche aus und lassen Sie die Wärme entweichen. ■ Feinjustieren Sie den Trockengrad. Dies verlängert die Programmdauer bei gleichbleibender Temperatur. Ihre Wäsche wird trockener . ■ Wählen Sie ein Programm mit längerer Trocknungszeit oder erhöhen Sie das Trockenziel. Die Temperatur erhöht sich dabei nicht. ■ Wählen Sie ein Zeitprogramm zum Nachtrocknen noch feuchter Wäsche → Seite 25. ■ Haben Sie die maximale Beladungsmenge des Programms überschritten, kann die Wäsche nicht richtig getrocknet werden. ■ Reinigen Sie den Feuchtigkeitsfühler in der Trommel. Eine feine Schicht aus Kalk oder Rückstände von Wasch- und Pflegemitteln können sich auf dem Fühler ablagern und seine Funktion beeinträchtigen. Ihre Wäsche wird nicht richtig trocken → Seite 36. ■ Trocknung wurde abgebrochen durch Netzausfall, einen vollen Kondenswasser-Behälter oder durch Überschreiten der maximalen Trocknungszeit. <p>Hinweis: Beachten Sie auch die Tipps zur Wäsche → Seite 24.</p>
Trocknungszeit zu lang?	<ul style="list-style-type: none"> ■ Das Flusensieb kann verunreinigt sein und eine längere Trocknungszeit hervorrufen. Reinigen Sie das Flusensieb. ■ Der Wärmetauscher kann mit Flusen verunreinigt sein. Führen Sie die einfache Gerätepflege durch → Seite 37. ■ Ist der Lufteinlass am Trockner zugestellt oder nicht frei zugänglich, kann dies die Trocknungszeit erhöhen. Lufteinlass freihalten. ■ Die optimale Umgebungstemperatur beim Trocknen liegt zwischen 15°C und 30°C. Außerhalb dieses Bereiches kann sich die Trocknungszeit erhöhen. ■ Eine unzureichende Luftzirkulation im Raum kann die Trocknungszeit erhöhen. Lüften Sie den Raum.
Anzeigefeld erloschen und Starttaste blinkt.	Kein Fehler. Energiespar-Modus ist aktiv → Seite 13.
Feuchtigkeit im Raum steigt an.	Kein Fehler. Raum ausreichend lüften.
Stromausfall.	Das Trocknungsprogramm wird abgebrochen. Wäsche entnehmen und ausbreiten oder Programm neu starten.
Geruchsbildung im Gerät.	Führen Sie die intensive Gerätepflege durch → Seite 39.
Ungewohnte Geräusche beim Trocknen.	Kein Fehler, siehe auch → Seite 39.
Trockner fühlt sich trotz Trocknung kalt an.	Kein Fehler. Der Trockner mit Wärmepumpe trocknet effizient mit niedrigen Temperaturen.
* je nach Modell	

Hinweis: Können Sie eine Störung durch Aus- und Einschalten des Trockners nicht selbst beheben, wenden Sie sich an den Kundendienst.



Kundendienst

Kundendienst

Können Sie die Störung nicht selbst beheben (Störungen, was tun?), wenden Sie sich an unseren Kundendienst. Wir finden immer eine passende Lösung, auch um unnötige Technikerbesuche zu vermeiden.

Die Kontaktdaten für den nächstgelegenen Kundendienst finden Sie im beiliegenden Kundendienst-Verzeichnis.

Geben Sie bitte dem Kundendienst die Erzeugnisnummer (E-Nr.) und die Fertigungsnummer (FD) des Trockners an.

E-Nr. _____ FD _____

Diese Angaben finden Sie auf der Innenseite der Trocknertür oder der Rückseite des Trockners.

Vertrauen Sie auf die Kompetenz des Herstellers.

Wenden Sie sich an uns. Sie stellen somit sicher, dass die Reparatur von geschulten Servicetechnikern durchgeführt wird, die mit Original-Ersatzteilen ausgestattet sind.



Verbrauchswerte

Verbrauchswertetabelle

Programm	Schleuderdrehzahl mit der die Wäsche geschleudert wurde	Dauer**		Energieverbrauch**	
		8 kg	4 kg	8 kg	4 kg
Baumwolle					
Schranktrocken*	1400 U/min	126 min	80 min	1,24 kWh	0,70 kWh
	1000 U/min	148 min	94 min	1,46 kWh	0,82 kWh
	800 U/min	170 min	108 min	1,68 kWh	0,94 kWh
Bügel trocken*	1400 U/min	95 min	60 min	0,91 kWh	0,52 kWh
	1000 U/min	117 min	74 min	1,13 kWh	0,64 kWh
	800 U/min	139 min	88 min	1,35 kWh	0,76 kWh
Pflegeleicht		3,5 kg		3,5 kg	
Schranktrocken*	800 U/min	55 min		0,43 kWh	
	600 U/min	66 min		0,53 kWh	

* Programmeinstellung für Prüfungen nach gültiger EN61121.
 ** Die Werte können in Abhängigkeit von Textilart, Zusammensetzung der zu trocknenden Wäsche, Restfeuchte des Textils, des eingestellten Trockengrades, der Beladungsmenge sowie den Umgebungsbedingungen gegenüber den angegebenen Werten abweichen.

Effizientestes Programm für Baumwolltextilien

Folgendes "Standard-Baumwollprogramm" (gekennzeichnet durch ) ist zum Trocknen normal nasser Baumwollwäsche geeignet und in Bezug auf den kombinierten Energieverbrauch für das Trocknen nasser Baumwollwäsche am effizientesten.

Standard-Programme für Baumwolle nach aktueller EU-Verordnung 932/2012			
Programm + Trockenziel	Beladung	Energieverbrauch	Programmdauer
 Baumwolle + Schranktrocken	8 kg/4 kg	1,46 kWh/0,82 kWh	148 min/94 min
Programmeinstellung für Prüfungen und Energieetikettierung gemäß Richtlinie 2010/30/EU.			



Technische Daten

Abmessungen:

85 x 60 x 64 cm

Höhe x Breite x Tiefe

Gewicht:

ca. 56 kg

Maximale Beladungsmenge:

8 kg

Kondenswasser-Behälter:

4,5 l

Anschluss-Spannung:

220 - 240 V

Anschluss-Leistung:

max. 800 W

Absicherung:

10 A

Trommelinnenbeleuchtung***Umgebungstemperatur:**

5 - 35°C

Leistungsaufnahme im ausgeschalteten Zustand:

0,10 W

Leistungsaufnahme im Bereit-Zustand (unausgeschalteter Zustand):

0,10 W

* je nach Modell

Reparaturauftrag und Beratung bei Störungen

D 089 21 751 751

A 0810 550 522

CH 0848 840 040

Die Kontaktdaten aller Länder finden Sie im beiliegenden Kundendienst-Verzeichnis.

BSH Hausgeräte GmbH

Carl-Wery-Straße 34

81739 München

GERMANY

siemens-home.com

Hergestellt von BSH Hausgeräte GmbH unter Markenlizenz der Siemens AG



9001147838 (9602)